

1852

- S. 4 Lehrer **Müller**, Maler **Sterll**, Bahnmeister **Schneider**, Gastwirth **Liepe** – Nauen; Gutsbesitzer **Reinicke**, **Stackebrandt** – Etzin; Brunnenmacher **Schimmel** – Seegefelddt; **W. Marzahn** – Spandau
- S. 8 Nauen gestorben: **Röding**;
- S. 23 Herr Rittmeister **v. Bredow** zu **Senske**;
- S. 24 Ackerbürger **Röding** – Nauen;
- S. 32 **v. Bredow** – Vietznitz;
- S. 60 **Rönnefahrt** – Bredow
- Nauen Gestorben: **Klose** geb. **Sommerfeld**
- S. 78 Justizrath **Sello** – Pdm
- S. 82 **Schüßler** – Bredow
- S. 88 **Liere** – Bredow;
- S. 89 **v. Bredow** – Markee
- S. 112 **Bathe** – Bredow
- S. 131 Mühlenbes. **Krause** – Gatow
- S. 132 **Röding** – Nauen; **Reinicke** – Ceestow
- S. 138 **Reinicke** – Etzin
- S. 144 **Wulkow** - Bredow
- S. 156 Nauen gestorben: **Röding**
- S. 157 Graf **von Bredow** – Kleßen
- S. 160 **Sommerfeld** – Pausin
- S. 165 Mühlenmstr. **Schulz** – Flatow
- S. 189 Lieutenant **L. von Bredow** – Markau; Herr Rittmeister **v. Bredow** zu **Senske**
- S. 217 Mühlenmstr. **Krüger** – Wernitz

- S. 228 Mühlenmstr. **Schultze** - **Spandau**;
- S. 242 **Nauen** Gestorben: Mühlenmstr **Berstorff**
- S. 288 **Nauen** gestorben: **Lucke** geb. **Müller**
- S. 342 **Röding** – **Oranienburg**;
- S. 355 Polizei-Verordnung über das Halten von Hunden
- S. 413 f **v. Bredow**, **v. Bredow**
- S. 429 **v. Bredow** – **Markee**; **v. Bredow** – **Bredow**
- S. 446 Gastwirth **Braun** zu **Brieselang**;
- Nr. 94, S. 458 Der Dorfschulze von **Bredow** (u. a.) wird aufgefordert, das vorgeschriebene Jahres-Verzeichniß der im steuerfreien Umfange arbeitenden Handwerker, mit welchem dieselben noch im Rückstand sind, mir unfehlbar bis zum 30sten d.M. einzureichen, widrigenfalls ich genöthigt sein würde, die alsdann fehlenden Verzeichnisse durch besondere Boten auf Kosten der Säumigen einholen zu lassen.
Nauen, den 23. November 1852
Der Königliche Landrat **Wolfart**
- Nr. 98, S. 473 An Vergütungen für die im 3ten Quartal 1852 an vaterländische Truppen verabreichte Fourage sind zu empfangen, und zwar:
2) von **Bredow** 5 Thlr. 16 Sgr. 9 Pf.
Behufs Auszahlung dieser Vergütung werden die betreffenden Magisträte und Herren Schulzen ersucht, über die bezeichneten Beträge auf halben Bogen Quittungen nach dem unten abgedruckten Schema auszufertigen und den Betrag unter Einsendung der Quittung auf Steuern pro December d.J. in Empfang zu nehmen.
Nauen, den 6. December 1852
Königliche Kreis-Kasse
- Nr. 98, S. 475 Beim Bauern **Vogler** in **Bredow** ist eine Kuh nebst Kalb zu verkaufen.